
Kurzanleitung für Grundschullehrer und OGS-Betreuer

Willkommen in der magischen Welt der Hauszwerge!

Liebe Lehrerinnen, Lehrer und OGS-Betreuer,

„Julius und die Hauszwerge“ ist mehr als nur ein Buch – es ist ein zauberhaftes Werkzeug, mit dem ihr die Fantasie, Sprachfähigkeiten, sozialen Kompetenzen und die Kreativität der Kinder in eurer Klasse oder Gruppe fördern könnt. Hier findet ihr einige Vorschläge, wie ihr das Buch gezielt für Kinder in Klassenstärke nutzen könnt.

1. Die Zwergenwelt entdecken – Gemeinsam kreativ sein

Für Klasse 1–2

Aktivität: Auf der ersten Seite des Buches seht ihr die Mauer, auf der wir Hauszwerge zusammen mit Hexe Moni, Julius und anderen abgebildet sind. Schaut euch das Bild gemeinsam mit den Kindern an und stellt Fragen: „Wie heißen wohl die Zwerge?“ oder „Was macht uns Hauszwerge anders als die, die ihr kennt?“

Förderziele:

- **Gruppendiskussion und Sprachförderung:** Die Kinder können in der Gruppe gemeinsam überlegen und Ideen austauschen. Das fördert die Sprachentwicklung und stärkt das Selbstbewusstsein.
- **Teamarbeit und soziale Kompetenzen:** Ermutigt die Kinder, zusammenzuarbeiten und Ideen anderer zu respektieren. Das stärkt den Gemeinschaftssinn und das Miteinander.

Erweiterungsidee: Die Kinder können in kleinen Gruppen eigene Zwergennamen und besondere Fähigkeiten erfinden und diese den anderen vorstellen.

2. Die verschwundene Zipfelmütze – Ein Bewegungsspiel

Für Klasse 1–3

Aktivität: Auf Seite 4 trage ich, Rudi Ranzenzwerg, eine Zipfelmütze, die mir immer wieder verloren geht! Gestaltet ein Suchspiel: Versteckt mehrere „Zipfelmützen“ (aus Papier gebastelt) im Klassenraum oder auf dem Schulhof und lasst die Kinder diese suchen.

Förderziele:

- **Bewegungsförderung und Koordination:** Die Kinder bewegen sich durch den Raum oder über das Gelände, um die Mützen zu finden. Dies fördert die Grobmotorik und Koordination.
 - **Teamarbeit und Problemlösen:** Lasst die Kinder in Teams nach den Mützen suchen, um ihre Zusammenarbeit und ihre Problemlösestrategien zu fördern.
-

3. Das Hauszwerge lied – Gemeinsames Singen und Tanzen

Für Klasse 1–2

Aktivität: Spielt das Video des Hauszwergenreises von Frank Lindner ab.

<https://www.youtube.com/watch?v=P8z82Lhs3xU>

Im Video werden Bewegungen gezeigt, die die Kinder leicht nachmachen können. Gemeinsam könnt ihr den Zwergentanz einstudieren, den eine Sporttrainerin für uns entwickelt hat.

Förderziele:

- **Sprach- und Rhythmusförderung:** Das Mitsingen und rhythmische Bewegen zum Lied fördert die sprachlichen Fähigkeiten sowie das Taktgefühl der Kinder.
- **Körperkoordination und Bewegungsfreude:** Durch den Tanz werden motorische Fähigkeiten verbessert, und die Kinder können sich spielerisch auspowern.

Erweiterungsidee: Macht das Lied zum festen Bestandteil eurer OGS-Routine, zum Beispiel als Begrüßungs- oder Abschiedslied, um Struktur und Freude in den Alltag zu bringen.

4. Lieblingsgerichte malen – Kreativ und sprachlich fördern

Für Klasse 1–3

Aktivität: Auf Seite 20 seht ihr Julius' Lieblingsgericht: Spaghetti Bolognese! Fragt die Kinder, was ihr eigenes Lieblingsgericht ist, und lasst sie es malen. Anschließend stellt jedes Kind sein Bild vor und erzählt, warum es dieses Gericht so gerne mag.

Förderziele:

- **Kreativität und Feinmotorik:** Das Malen des Lieblingsgerichts fördert die Kreativität und verbessert die Feinmotorik der Kinder.
- **Sprachliche Ausdrucksfähigkeit:** Das Präsentieren des Lieblingsessens stärkt die mündliche Ausdrucksfähigkeit und das Selbstbewusstsein, vor einer Gruppe zu sprechen.

Erweiterungsidee: Hängt alle Bilder zu einer Ausstellung im Klassenraum auf. So können die Kinder stolz auf ihre Arbeit sein und voneinander lernen.

5. Der eigene Hauszwerg – Kreativprojekt in Gruppen

Für Klasse 2–4

Aktivität: Auf der allerletzten Seite des Buches gibt es eine Feder. Teilt die Klasse in kleine Gruppen auf, und lasst jede Gruppe einen eigenen Zwerg gestalten. Der Zwerg soll einen Namen haben, und die Kinder sollen sich überlegen, was ihn besonders macht.

Förderziele:

- **Kreativität und Zusammenarbeit:** In Gruppen können die Kinder gemeinsam ihren Zwerg entwerfen. Das fördert kreative Problemlösung und stärkt das Teamgefühl.
- **Präsentationsfähigkeiten stärken:** Jede Gruppe stellt ihren Zwerg der Klasse vor. Dadurch üben die Kinder, ihre Ideen zu präsentieren und vor einer Gruppe zu sprechen.

Erweiterungsidee: Fotografiert die Zwerge und schickt sie uns an die Zwergenpost! Vielleicht wird der Zwerg in unserer Galerie aufgenommen und sorgt damit für noch mehr Stolz und Motivation.

6. Die Zauberwelt der Zahlen – Ein Mathematikspiel

Für Klasse 1–4

Aktivität: Auf verschiedenen Seiten des Buches gibt es Perlen, Krallen und Reflektoren. Nutzt diese Elemente, um daraus Matheaufgaben zu erstellen. Zählt gemeinsam, wie viele Perlen auf jeder Seite sind, und addiert die Zahlen.

Förderziele:

- **Mathematisches Verständnis stärken:** Das Zählen der Elemente hilft, das Zahlenverständnis zu fördern und einfache Additionsaufgaben zu lösen.
- **Aufmerksamkeit und Geduld trainieren:** Die Kinder lernen, auf Details zu achten und ihre Aufmerksamkeit für eine Aufgabe zu bündeln.

Erweiterungsidee: Macht daraus ein Klassenwettbewerb: Welche Gruppe findet und zählt am schnellsten alle Elemente?

7. Eine Fortsetzung der Geschichte – Autorenworkshop

Für Klasse 3–4

Aktivität: Erstellt als Klasse eine Fortsetzung des Buches „Julius und die Hauszwerge“. Überlegt gemeinsam, wer in der Klasse für die Bilder verantwortlich ist, wer die Geschichte aufschreibt und wer sich die Abenteuer ausdenkt. Nutzt das als Gelegenheit, mehr darüber zu erfahren, wie ein Autor arbeitet. Gerne könnt ihr auch Kontakt mit uns aufnehmen und uns interviewen.

Förderziele:

- **Kreativität und schriftliche Ausdrucksfähigkeit:** Die Kinder entwickeln eigene Ideen für die Fortsetzung der Geschichte und schreiben sie nieder. Das fördert die schriftliche Ausdrucksfähigkeit und das kreative Denken.
- **Teamarbeit und Rollenverteilung:** Durch die Zusammenarbeit lernen die Kinder, unterschiedliche Aufgaben zu übernehmen und als Team zu arbeiten.

Erweiterungsidee: Erarbeitet gemeinsam eine „Buchvorstellung“ der Fortsetzung und präsentiert sie den Eltern oder einer anderen Klasse. Das stärkt das Selbstbewusstsein der Kinder und zeigt ihnen den Erfolg ihrer gemeinsamen Arbeit.

8. Das Theaterstück – Eine Geschichte zum Leben erwecken

Für Klasse 2–4

Aktivität: Überlegt gemeinsam, wie die Geschichte von „Julius und die Hauszwerge“ als Theaterstück gezeigt werden kann. Teilt die Rollen auf – wer spielt welchen Charakter, wer kümmert sich um das Bühnenbild, und wer sorgt für die Requisiten?

Förderziele:

- **Schauspiel und Ausdrucksfähigkeit:** Das Erarbeiten eines Theaterstücks stärkt die Ausdrucksfähigkeit und hilft den Kindern, sich in Rollen hineinzusetzen und Emotionen darzustellen.
- **Zusammenarbeit und Verantwortungsbewusstsein:** Jeder hat eine wichtige Rolle, sei es als Schauspieler, Bühnenbildner oder Requisiteur. Die Kinder lernen, Verantwortung für ihre Aufgabe zu übernehmen und gemeinsam zum Erfolg beizutragen.

Erweiterungsidee: Führt das Theaterstück für eine andere Klasse oder die Eltern auf. Dies schafft einen großartigen Abschluss des Projekts und eine Erinnerung, auf die alle Kinder stolz sein können.

Liebe Grundschullehrerinnen, -lehrer und OGS-Betreuer,

mit „Julius und die Hauszwerge“ könnt ihr den Schul- und Betreuungsalltag auf zauberhafte Weise bereichern. Die vorgeschlagenen Aktivitäten unterstützen nicht nur die sprachliche, soziale und motorische Entwicklung der Kinder, sondern machen auch richtig viel Spaß! Wenn ihr noch mehr kreative Ideen habt, wie wir die Zwerge weltweit gemeinsam erweitern können, dann schickt uns gerne eine Nachricht an unsere **Zwergenpost** auf unserer Homepage. Gemeinsam schaffen wir eine Welt voller Magie und Kreativität!

Mit einem zwergigen Gruß
Euer Rudi Ranzenzwerg